

# MITTEILUNGEN DES BÜRGERMEISTERS

## Sommer 2020

**Marktgemeinde Prinzersdorf**  
3385 Prinzersdorf, Hauptplatz 1  
Tel. 02749/2223-0



### Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger! Liebe Jugend!

Die letzten Monate haben für jeden von uns viele Veränderungen gebracht. Es gab viele Maßnahmen, Einschränkungen unserer Freiheiten. Als Folge davon befindet sich Österreich bei der Eindämmung des Coronavirus weiterhin auf einem guten Weg. Daher gibt es für den Sommer zahlreiche Lockerungen und damit einen weiteren Schritt Richtung Normalität. Es gilt weiterhin achtsam zu sein, um sich und andere zu schützen, um ein Ansteigen der Infektionszahlen und somit einen möglichen neuen „lock down“ zu verhindern. Niemand kann genau sagen, wann es eine Impfung gibt, wann die Pandemie zu Ende ist. Mit dieser *Ungewissheit* müssen wir jetzt eine Zeit leben.

Was wir tun können ist, dass jeder in seinem Bereich das Beste daraus macht. Dafür gibt es viele schöne Beispiele. Stellvertretend für die vielen Freiwilligen seien Rosemarie Schratzenholzer, die die pfarrlichen Seniorennachmittage organisiert, und Silvia Ofenauer genannt. Sie haben am Beginn der Coronazeit sehr viele Senioren angerufen, um mit ihnen zu reden und um zu fragen, ob sie gut versorgt sind. Stellvertretend für viele Einrichtungen werden die Verantwortlichen im Kindergarten und den Schulen genannt. Sie haben tolles geleistet. Karin Wagner, Dir. Ingrid Rosenberger und Dir. Martina Leeb haben mit ihren Teams zahlreiche Anweisungen auf ihre Alltagstauglichkeit geprüft und umgesetzt und damit Struktur und Sicherheit gegeben.

Wir sind als Gemeinschaft gefordert, unser Zusammenhalt und das Nutzen unserer Fähigkeiten sind gefragt.

Es freut mich, dass nun erstmals in der Geschichte der Marktgemeinde eine Frau die Funktion des Vizebürgermeisters übernimmt.

Frau Dr. Birgit Wurstbauer übernimmt mit 1. Oktober 2020 die Arztpraxis mit Hausapotheke von Dr. Auer in Haindorf. Die Stelle in Prinzersdorf wird von der Ärztekammer ausgeschrieben. Ich bin mit den Verantwortlichen in Kontakt und hoffe sehr auf Bewerber für den Standort Prinzersdorf. Die Vergabe erfolgt seitens der Ärztekammer und der ÖGK in einem Hearing.

In den kommenden Monaten wird wieder die NÖ Sport Challenge durchgeführt.

Wir laden auch heuer wieder alle PrinzersdorferInnen herzlich ein, bei der NÖ Challenge „sportliche Minuten“ für unsere Gemeinde zu sammeln.

Ferienspaß - Aufgrund der diversen Vorsichtsmaßnahmen wäre eine Durchführung in gewohnter Art und Weise nicht möglich. Um den Kindern und Jugendlichen in den Sommerferien trotzdem Abwechslung und Beschäftigung zu bieten, wurde die „Ferienpaß-Challenge 2020“ ins Leben gerufen. Dabei werden auf unserer Homepage [www.prinzersdorf.at](http://www.prinzersdorf.at) wöchentlich verschiedene Aktivitäten angeboten.

Einen schönen Sommer wünscht  
Ihr Bürgermeister

## INHALT



### Angelobung der Bürgermeister:

Bgm. Rudi Schütz und Vizebürgermeisterin Andrea Strobl wurden von Bezirkshauptmann Mag. Kronister angelobt

Seite 3



### Topothek:

Wussten Sie, dass es in Prinzersdorf einen Tischtennisverein gegeben hat?

Seite 5



### Ferienpaß Challenge 2020

Wir laden alle Kinder und Jugendliche ein, bei der heurigen Ferienpaß Challenge mitzumachen!

Seite 15

## Aus den Gemeinderatssitzungen

Folgende Beschlüsse wurden in der Gemeinderatssitzung am 7. Mai 2020 gefasst:

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe des Auftrages für die Befestigung der Weinherberstraße an die Fa. Thir um € 26.805,48 inkl. Ust.
- Einstimmiger Beschluss für die Auftragsvergabe der Alarmierungsanlage des Hochbehälters an die Firmen Brosenbauer-Grünbichler und Schubert, Gesamtauftragssumme: € 1.952,76 exkl. Ust.
- Für das Klubhaus des Sportplatzes wird die Errichtung einer Terrassenüberdachung einstimmig beschlossen, Auftragsvergabe an Fa. Schütz zum Preis von € 13.632,- inkl. Ust.
- Für die Standardpflege des Sportplatzes wird einstimmig beschlossen, die Fa. Steindl zum Preis von € 2.814,— inkl. Ust. zu beauftragen.

## Rechnungsabschluss 2019

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 7. Mai 2020 den Rechnungsabschluss 2019 einstimmig genehmigt.

Der Rechnungsabschluss weist einen **Ist-Überschuss von € 406.709,82** auf. Dieser fließt aus Gründen der VRV-Umstellung 2019 in die außerordentlichen Projekte ein. Dieses erfreuliche Ergebnis ist auf die Einnahmen im kommunalen Bereich und den sparsamen Umgang mit Budgetmitteln zurückzuführen.

### Ausgaben im Jahr 2019 (u.a.) in Euro:

|                            |              |
|----------------------------|--------------|
| Ordentlicher Haushalt      | 3.152.307,06 |
| Außerordentlicher Haushalt | 1.540.512,08 |

|                                 |            |
|---------------------------------|------------|
| Kindergarten                    | 186.097,37 |
| Volksschulanteil                | 114.162,32 |
| Neue Mittelschulanteil          | 75.693,93  |
| Musikschulanteil                | 23.334,23  |
| Friedhof                        | 50.647,35  |
| Sozialhilfe                     | 214.613,44 |
| Jugendwohlfahrt                 | 30.770,15  |
| Landespflegegeld                | 15.249,34  |
| Krankenanstaltenbeitrag (NÖKAS) | 402.768,24 |

### Projekte im Außerordentlichen Haushalt:

|                             |            |
|-----------------------------|------------|
| Straßen- und Wegebau        | 207.603,64 |
| Güterwege                   | 10.039,44  |
| Hochwasserschutz            | 2.040,60   |
| Wasserversorgung Sonnleiten | 81.185,12  |
| Friedhofserweiterung        | 295.026,73 |
| Kanalerweiterung            | 245.555,35 |

## Bitte um Rücksicht!

Aufgrund vermehrter Anfragen möchten wir Sie davon in Kenntnis setzen, dass lt. Verordnung der Marktgem. Prinzersdorf **stark lärmende Haus- und Gartenarbeiten an Sonn- und Feiertagen zur Gänze, an Werktagen in der Zeit von 20—6 Uhr** verboten sind.

Ebenso bitten wir Sie, **Altglas** nur werktags in der Zeit von 8-20 Uhr einzuwerfen, an **Sonn- und Feiertagen** ist der **Einwurf untersagt!** Vielen Dank!



## Bürgermeisterangelobung

Am 16.3.2020 fand die Angelobung der Bürgermeister statt. Andrea Strobl wurde als neue Vizebürgermeisterin angelobt. Bereits 2000 übernahm Andrea Strobl die Funktion einer Gemeinderätin, 5 Jahre später wurde sie in den Gemeindevorstand gewählt. Besonders engagiert hat sie sich in den letzten Jahren für die Gesunde Gemeinde.

Bgm. Rudi Schütz freut sich, dass nun erstmals in der Geschichte der Marktgemeinde eine Frau, die Funktion des Vizebürgermeisters übernimmt.

v.l.n.r.: Bürgermeister Rudi Schütz, Vizebürgermeisterin Andrea Strobl, Bezirkshauptmann Mag. Josef Kronister



## Wasseruntersuchung

Das Hygieneinstitut der Medizinischen Universität Wien hat die regelmäßige Untersuchung des Trinkwassers vorgenommen. Das Ergebnis der umfassenden Wasseruntersuchung entspricht den Anforderungen der Trinkwasserverordnung, einen Auszug des Berichtes entnehmen Sie bitte nachstehender Tabelle:

| Parameter                 | Einheit | Messwerte | Grenzwert (PW/IPW) * |
|---------------------------|---------|-----------|----------------------|
| Gesamthärte               | ° dH    | 19,3      |                      |
| Karbonathärte             | ° dH    | 13,7      |                      |
| pH-Wert                   |         | 7,7       | 6,5 - 9,5            |
| Nitrat (NO <sub>3</sub> ) | mg/l    | 4,2       | 50                   |
| Kalium (K)                | mg/l    | 2,0       | 50                   |
| Calcium (Ca)              | mg/l    | 98        | 400                  |
| Magnesium (Mg)            | mg/l    | 24        | 150                  |
| Natrium (Na)              | mg/l    | 7,4       | 200                  |
| Chlorid (Cl)              | mg/l    | 25        | 200                  |
| Sulfat (SO <sub>4</sub> ) | mg/l    | 64        | 250                  |
| Eisen (Fe)                | mg/l    | <0,05     | 0,2                  |

## Kindergarten - Ferienbetreuung

Da berufstätige Eltern im Frühjahr durch Corona vermehrt Kinderbetreuungszeiten benötigt haben, hat die Gemeinde eine durchgehende Öffnung der Kindergartens in den Sommerferien angeboten und dazu eine Bedarfserhebung durchgeführt. Das Ergebnis ergab, dass der Kindergarten 8 von 9 Wochen geöffnet hat, die 5. Ferienwoche bleibt geschlossen.

## SR Johann Krall verstorben

Johann Krall verstarb am Karfreitag, den 10. April 2020, im 93. Lebensjahr. Er war eine bedeutende Persönlichkeit und eine große Bereicherung für Prinzersdorf. Johann Krall war leidenschaftlicher Lehrer und hat sich in seiner Freizeit sehr für die Allgemeinheit engagiert. Für seinen Einsatz beim Roten Kreuz sowie sein Engagement für den Männergesangverein erhielt Johann Krall 2003 den Ehrenring der Marktgemeinde Prinzersdorf.



Ein Satz, der sein Leben prägte: „Die Liebe ist ein Ring und ein Ring hat kein Ende“. (Zitat aus Russland)

Die Marktgemeinde Prinzersdorf bedankt sich für sein Wirken und wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

## Allgemeinmediziner-/in gesucht

Frau Dr. Birgit Wurstbauer übernimmt mit 1. Oktober 2020 die Arztpraxis mit Hausapotheke von Dr. Auer in Haindorf.

BewerberInnen für die freiwerdende Stelle wenden sich bitte direkt an die NÖ Ärztekammer, da die Vergabe/Nachbesetzung der Ärztekammer (in Kooperation mit der Gesundheitskasse) obliegt und die Gemeinde hier kein Mitbestimmungsrecht hat. Für Interessenten bietet die Gemeinde künftig eine neue, barrierefreie Arztpraxis, - derzeit in Planung - welche auch als Gemeinschaftspraxis gestaltet werden kann. Als Gemeinde ist uns der Arztstandort Prinzersdorf ein großes Anliegen. Wir werden das in unserem Einflussbereich Mögliche für eine Nachbesetzung tun. Wir hoffen, dass der Standort Prinzersdorf für junge Ärzte interessant ist und ermöglichen Interessenten eine bedarfsgerechte Mitgestaltungsmöglichkeit einer neuen Ordination sowie Unterstützung durch die Gemeinde.



Wir wünschen Frau Dr. Wurstbauer für ihre Tätigkeit in ihrer neuen Praxis alles Gute und bedanken uns für die Betreuung unserer Gemeindebürger in den letzten 5 Jahren.



**FF Prinzersdorf Nr. 17412 Feuerwehrabschnitt St.Pölten-West**  
**3385 Prinzersdorf Linzerstr.23 Tel. 02749/5166**  
**Email: kommando@feuerwehr-prinzersdorf.at**  
**Homepage: www.ff-prinzersdorf.at**



Liebe Prinzersdorferinnen und Prinzersdorfer!

Aufgrund der vom Landesfeuerwehrverband vorgegebenen Einschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie ist es uns nicht möglich, den Feuerwehrheutigen in diesem Jahr wie gewohnt durchzuführen.

**Daher haben wir uns entschlossen, den Feuerwehrheutigen 2020 abzusagen!** Unterstützen Sie stattdessen unsere Prinzersdorfer Gastronomie mit Ihrem Besuch.

Aus jetziger Sicht werden wir folgende Termine einhalten können:

- ⇒ Brückenparty, am 31.12.2020
- ⇒ Neujahrssammlung, im Jänner 2021

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Unterstützung.  
 Ihre Freiwillige Feuerwehr

## Topothek



Tischtennisverein Prinzersdorf in der Topothek



Der Tischtennisverein wurde am 5. Mai 1960 gegründet und im Jahr 1970 aufgelöst.

Spielsaison 1962/1963:  
(Foto vom 27.4.1963)

Meister der 1. Klasse West TTV 1:  
(hockend von links): Oswald Egerer, Josef Detzer, Horst Grilz, (stehend 2.v.l.): Günther Fux

Meister der 2. Klasse West B TTV 3:  
(stehend von links): Franz Strasser, Helmut Seltenheim, Helmut Fuhs, Herbert Imhof und der Obmann Franz Egerer

Proponenten waren damals:

Franz Egerer (Dentist aus Hafnerbach, wurde auch Obmann)  
Reg.Rat Leopold Kraushofer  
Rudolf Hinteregger  
Karl Haiderer

Alois Kainzbauer  
Ing. Franz Strasser  
Josef Dillinger  
Otto Frühwirth

Der TTV war sehr erfolgreich, wurde auch mehrmals Meister. Im Jahr 1962 errang die Mannschaft im RUNA-Pokalbewerb gegen die UNION St. Pölten am 25. Mai im Spiellokal Gasthaus Dillinger den 2. Platz und im Jahr 1965 sogar den 1. Platz. Der RUNA-Pokal ist ein NÖ-Pokal-Bewerb aller TT-Vereine, die NICHT in der (damaligen) Staatsliga, Regionalliga oder Landesliga spielten. RUNA ist die Abkürzung eines vormaligen NÖ TT-Präsidenten, der diesen Bewerb eingerichtet hat. Am Beispiel des TTV Prinzersdorf sieht man den Wert der Topothek, da viele heute nicht mehr wissen, dass dieser einmal vorhanden war. Außerdem zeigt sich, dass die Prinzersdorfer Wurzeln immer vorhanden und bleibend sind, wenn auch der Wohnort heute ein anderer ist. Die Topothek ist ein gutes Bindeglied zur „alten Heimat“. Unser besonderer Dank gilt den ehemaligen Funktionären und Spielern, Hrn. Reg.Rat Leopold Kraushofer, Ing. Werner Pölzl und vor allem Ing. Franz Strasser, die uns mit Bildmaterial und Wissen unterstützen.

## Pflanzentauschmarkt

Auch beim heurigen Pflanzentauschmarkt wechselten wieder viele Pflanzen ihre Besitzer.

Ein großes Dankeschön an Maria Willim für die gute Zusammenarbeit und GR Anton Sieder für die tolle Organisation!



## Natur im Garten—Gärten klimafit machen

Trockenheit und zunehmende Hitze machen nicht nur den Menschen zu schaffen. Gärten und öffentliche Grünflächen müssen an das sich verändernde Klima angepasst werden, um die Bedingungen besser aushalten zu können.



**Mehr Grün sorgt für mehr Abkühlung:** Pflanzen Sie Bäume oder große Sträucher im Garten. Sie sind das beste Mittel für ein angenehmes Klima. Ein ausgewachsener Laubbaum hat die kühlende Wirkung von etwa 10 Klimaanlage! In kleinen Gärten können dafür Kletterpflanzen eingesetzt werden.

### Vorausschauende Pflanzenwahl spart Wasser und Zeit:

Achten Sie beim Kauf von Pflanzen, dass diese hitze- und trockenverträglich sind. Reine Rasenflächen brauchen viel Wasser. Dort wo sie weniger häufig begangen werden, können sie in bunte Blumenwiesen oder Kräuterrasen umgewandelt werden. Diese müssen nicht bewässert werden und sind sehr pflegeleicht.

**Richtig gießen und mulchen:** Gießen Sie seltener, aber dafür länger und durchdringend. Das Wasser dringt dadurch in tiefere Bodenschichten und die Pflanzenwurzeln wachsen tiefer. Wird der Boden rund um Gemüsepflanzen mit Rasenschnitt gemulcht, dann wird die Feuchtigkeit länger gehalten.

**Regenwasser nutzen:** Jede Art von Versiegelung des Bodens sollte vermieden werden: also besser Bodenbeläge wählen, die wasserdurchlässig sind für Wege und Parkplätze. Denn wertvolles Regenwasser sollte nach Möglichkeit lokal versickern können und nicht über die Kanalisation verloren gehen. Fangen Sie das Regenwasser für den Garten mit Tonnen oder Zisternen auf.

**Klimaschutz im Garten:** Durch Kompostieren der Gartenabfälle oder durch Mulchen des Gemüsebeets wird CO<sub>2</sub> aus der Luft im Boden gespeichert. „Natur im Garten“ empfiehlt, nur Blumenerde ohne Torf zu kaufen, denn durch Torfabbau werden enorme Mengen CO<sub>2</sub> freigesetzt. In großen Pflanzen wird viel Kohlenstoff gespeichert: Womit wir wieder am Beginn der Empfehlungen sind: Pflanzen Sie Bäume und große Sträucher in Ihrem Garten!

### „Natur im Garten“

Informationen zu allen ONLINE Angeboten von „Natur im Garten“ unter [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at)

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0) 2742/74 333 oder [gartentelefon@naturimgarten.at](mailto:gartentelefon@naturimgarten.at).  
Informationen zu „Natur im Garten“ unter [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at)

## Ortsbildpflege



Stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger, die sich rund um ihr Haus um die Grünraumpflege, Unkrautbeseitigung oder Säuberung des Gehsteiges kümmern, möchten wir uns bei Frau Gertrude Koller bedanken, die mit 87 Jahren noch mithilft, unserem Ort ein schönes Erscheinungsbild zu verleihen.



## NÖ Challenge

Wir laden auch heuer wieder alle PrinzersdorferInnen herzlich ein, bei der NÖ Challenge „sportliche Minuten“ für unsere Gemeinde zu sammeln. Drei Monate lang können Sportaktivitäten, wie Wandern, Laufen, Radfahren mit Hilfe von Runtastic aufgezeichnet werden.

Der Wettbewerb spornet Jahr für Jahr Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher zu großartigen Leistungen an. 2019 war die NÖ Challenge mit über 14 Millionen aktiven Minuten ein voller Erfolg.



## Blühender Friedhof

Die Trockenheit des Vorjahres und im Frühjahr war für die Neubepflanzung und unsere Mitarbeiter eine Herausforderung. In den nächsten 2-3 Jahren wird sich die volle Blütenpracht entfalten, aber schon jetzt findet man an vielen Stellen schöne Wiesenblumen, bei denen sich Bienen und Hummeln tummeln und farbenprächtige Blickpunkte.



## Artikel über Maler in Kronenzeitung

Am 13. Mai 2020 konnte man über dem Maler Armin Reuer in der Kronen Zeitung einen Artikel lesen. Gerne stellen wir den Beitrag allen Bürgern als Information zur Verfügung.



Großflächige Bilder in Aquarell und Acryl sind die Leidenschaft von Armin Reuer. Im Ruhestand hat der Prinzersdorfer seine Passion für farbenprächtige Gesichter sogar noch vertieft. Aktuell sind seine Gemälde im Rathaus in Prinzersdorf zu sehen. Wenn er einmal die Pinsel weglegt, trifft man den Künstler bei der Gartenarbeit, einem Spaziergang mit seiner Frau oder am Fahrrad an.

## Photovoltaikanlage der Firma Titanic

Dass für die Fa. Titanic das Thema Nachhaltigkeit und Energiesparen gelebt wird, zeigt die Tatsache, dass die Firma Anfang März eine Photovoltaik-Anlage am gesamten Firmengebäude befestigt hat.



Insgesamt wurden 256 Stück Photovoltaik-Module verbaut. Diese bringen eine Gesamtleistung von 81,92 kW.

Die gesamte Planung, Montage und Abnahme der Anlage wurde von einem regionalen Unternehmen aus dem Bezirk Sankt Pölten Land durchgeführt.

Seither verzeichnet die Firma schon eine größere Menge an eingespeistem & „selbsterzeugtem“ Strom.

Wir gratulieren der Fa. Titanic zu diesem tollen Projekt!

Die Fa. TITANIC Schweißtechnik & Rohrleitungsbau Ges.m.b.H. sucht einen

### Lehrling für Metalltechnik

Geboten wird eine spannende und abwechslungsreiche Ausbildung (Lehrzeit 3,5 Jahre), kostenloser Kran- und Staplerkurs, angenehmes Betriebsklima. Erlern werden zahlreiche berufsspezifische Arbeiten (Schweißen, Kanten, Bohren, Sägen, Montagearbeiten, Lesen und Erstellen von technischen Zeichnungen ...)

Bewerbungen an Goran Jukic (Tel. 0664/4257516 oder per E-Mail: office@titanic-schweisstechnik.at)



## Richter Transporte - neue Firma in Prinzersdorf

Bgm. Rudi Schütz begrüßte Irena und Jens Richter mit ihrer Firma in der Bergstraße in Prinzersdorf und informierte sich über das Unternehmen.

Vor 8 Jahren gründete das Paar ihr Kleintransportunternehmen für europaweite Kurierfahrten, Expresszustellung, Terminfracht, Möbel- und Motorradtransport uvm.

Richter Transporte legt auf hohe Flexibilität und Kundenservice Wert und ist 24 Std. an 7 Tagen in der Woche erreichbar!

Der Fuhrpark besteht derzeit aus 10 Kleintransportern bis 3,5 t, beschäftigt sind 7 FahrerInnen.

Wir wünschen der Familie alles Gute für Ihre Zukunft in Prinzersdorf!



**RICHTER**  
TRANSPORTE

3385 PRINZERSDORF  
office@richter-transporte.at  
+ 43 660 6524735

## Vor den Vorhang - Karl Gugerel

In St. Pölten 1975 geboren, aufgewachsen in Prinzersdorf, absolvierte Karl Gugerel eine Lehre als Elektriker, war bei der Fa. Klug als Facharbeiter beschäftigt und machte parallel dazu den Abschluss der Abendschule in der HTL St. Pölten. Anschließend war er Techniker bei ELIN und wickelte Großprojekte im In- und Ausland ab. Seit 2006 ist Karl Gugerel Lehrer an der Berufsschule in Stockerau für Elektrotechnik, berufsbegleitend studiert er an der PH in Wien, er ist zertifizierter KNX Trainer (ein Standard in der Gebäudeautomation) und Leiter der Schulungsstätte in Stockerau.

Karl Gugerel ist verheiratet mit Irene und hat 2 Söhne.

Trotz Wechsel der Wohnorte nach Wien und Griechenland hat Karl Gugerel nie die Bindung zu Prinzersdorf verloren, durch Besuche der Familie und dem Pflichttermin am Freitag Abend: Volleyball. Seit über 30 Jahren übt er diesen Sport aktiv aus, im Jahr 2000 übernahm er von Fritz Ofenauer die Volleyballsektion, 2006 wurde er Obmann der Sportunion Prinzersdorf, 2013 hat er den notwendigen Umbau des Vereines vollzogen und die Leitung des nunmehrigen Volleyballclubs an Michael Rameder übergeben. Karl Gugerel hat Ausbildungen zum Übungsleiter und Volleyballinstruktor absolviert und trainiert Erwachsene sowie den Nachwuchs.



Karl Gugerel (2.v.r.) beim Generationenturnier des UVC Prido

Ab 2015 hat Karl Gugerel das Elternhaus in der Schillerstrasse umgebaut und ist seit 2017 wieder ein "echter" Prinzersdorfer.

Seit 2017 engagiert er sich im Dorferneuerungsverein, er schätzt den Hebel des Vereines in der Gemeinde - frei vom politischen Hick-Hack. Karl Gugerel freut sich

für seine Kinder auf das spannende Projekt Pielachpark und hofft auch einige andere Ideen gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen im DEV für Prinzersdorf umzusetzen.

2019 wurde Karl Gugerel mit dem WK NÖ LehrerInnen Award 2019 ausgezeichnet.

Seine Einstellung zur Pädagogik, sein Umgang mit Jugendlichen und seine Art Projekte gemeinsam mit den SchülerInnen umzusetzen führten dazu, dass er von der LBS Stockerau nominiert wurde.

Wir gratulieren Karl Gugerel sehr herzlich zu dieser Auszeichnung und bedanken uns für sein Engagement in der Gemeinde!



V.l.n.r.: WKNÖ Dr. Johannes Schedlbauer, WKNÖ Präsidentin Sonja Zwanzl, Karl Gugerel und Bildungsdirektor HR Mag. Johann Heuras

### Bürgerstimme:

#### Was gefällt Ihnen besonders in Prinzersdorf?

Die gute Infrastruktur, besonders die öffentliche Anbindung, die Pielach und die urbane Nähe.

#### Ihr Wunsch an die Zukunft?

Dass die Menschen aus dem Lockdown gelernt haben—Stichwort: Entschleunigung

#### Ein persönliches Anliegen an die Gemeinde?

Investiert in die Zukunft, in die Bildungseinrichtungen, in unsere Kinder und Jugend und in gesicherte Radwege durch den Ort.

Geschätzte Leserinnen und Leser,  
Liebe Fans des USCM,



was bedeutet die aktuelle COVID-19 Krise für einen Fußballverein wie uns? Diesbezüglich darf ich die Gelegenheit nutzen, um kurz Stellung zu nehmen:

Die Herbstsaison ist ja für uns sehr gut gelaufen – Herbstmeister mit der Kampfmannschaft, U15 Herbstmeister, U14 Herbstmeister und Qualifikation zum oberen Playoff der Landesliga und sehr gute Leistungen der U12, U11, U10, U9 und feuriger Eifer bei unserem Kidsclub.

Wir wollten im Frühjahr die errungenen Herbstmeistertitel in Meistertitel umwandeln. Zusätzlich hätten wir mit 2 U8 Teams unseren Nachwuchs noch breiter aufgestellt. Für uns so wichtige Vereinsfeste wie die Tribünenparty und vor allem das sportliche Pfingstwochenende mit unserem traditionellen Hobbyturnier wären Fixpunkte gewesen.

COVID-19 hat uns einen Strich durch die Rechnung gemacht – KEIN SPIELBETRIEB und keinerlei sonstige Aktivitäten. Mitte März galt es den Trainingsbetrieb einzustellen, sämtliche Meisterschaften im Amateurbereich wurden am 15.4. vom Österreichischen Fußballverband abgesagt bzw. die bisherigen Ergebnisse annulliert. Diese Entscheidung trifft uns natürlich besonders hart, da wir ja wir nach 10 Jahren den Wiederaufstieg in die Gebietsliga fest als Ziel hatten. Eine intensive sportliche Vorbereitung samt Kaderverstärkungen, Team Building Events, Fanzusammenkünften, etc. – alles wurde unternommen für das große gemeinsame Ziel! Um ehrlich zu sein – ich empfinde die Entscheidung seitens des Verbands als Fußtritt gegen jegliche Wertschätzung des Amateursports. Es hätte durchaus Alternativen mit mehr sportlicher Fairness gegeben. Das hätte sein können, dass alle Herbstmeister aufsteigen, aber es keinen Absteiger gibt oder auch, dass der Tabellenstand in die neue Saison mitgenommen wird. Man hat es sich einfach gemacht!

Wie wird es weitergehen? Stand heute könnte es wieder im August losgehen, allerdings sehe ich dies eher skeptisch ... Trotzdem laufen alle Vorbereitungen: Planungen zum Spielbetrieb, Platzpflege, Instandhaltungsarbeiten auf der Anlage etc. Es tut im Herzen weh, wenn man die großartige L&G Bau Arena sieht und man aber nicht spielen darf, keine Zuseher kommen dürfen, wir nicht all unsere Freunde treffen dürfen. Auch wir haben die Kommunikation mit der gesamten USCM Familie in den sozialen Medien verstärkt - WhatsApp, Facebook, Mail, etc. sind wichtige Werkzeuge, aber sicher kein Ersatz für das persönliche Gespräch und das gesellige Miteinander.

Zum Nachwuchs gibt es bislang noch keinerlei Infos wie es weitergehen kann/wird. Gerade für unsere knapp 100 Kinder ist der baldige Wiederbeginn – und wenn es auch nur Trainingsformen unter Einhaltung der nötigen Distanz sind - so immens wichtig. Bietet doch der Sport für unsere Jüngsten neben Spaß am Spiel so wichtige Aufgaben wie Koordinative Weiterentwicklung, Gewinnen & Verlieren im Team, etc.

Abschließend möchte ich mich bei allen bedanken, die uns in dieser so schwierigen Zeit die Treue halten – unsere Fans und Unterstützer, freiwilligen Helfer, aber insbesondere auch unseren Sponsoren, die durch die wirtschaftliche Krise selbst betroffen sind.

Sportliche Grüße,  
Euer Thomas Weißhappl  
Obmann USC Markersdorf

**L&G Bau ARENA**

**USCM MARKERSDORF 1946**

**USCM SPORTTAGE**

**ganztags SA 12.09.2020**

- USC Markersdorf & SPUSU SKN St. Pölten - **Nachwuchsturnier**  
- **USCM Kampfmannschaftsspiel**  
- **Hobby-Flutlichtturnier**

**SO 13.09.2020 Familientag**

- **Nachwuchsspiele**  
- **Grillhendl - Tombola**  
- **Spielstationen für Jung & Alt**

## VVP Der Verschönerungsverein informiert

### 52. Sommernachtsfest abgesagt

Der Verschönerungsverein sagt das Sommernachtsfest Anfang August ab. Wir haben uns die Entscheidung nicht leicht gemacht. Nach den derzeit gültigen Regeln wäre diese Veranstaltung nur mit großem Aufwand und auch mit dem entsprechenden Risiko für die ehrenamtlichen Helfer und auch für die Besucher verbunden gewesen. Als Beispiel wollen wir nur einige Fakten anführen. Es wäre ein Präventionskonzept (Gesundheitskonzept) mit Covid 19 Beauftragten, Tischabstand von einem Meter, eventuell eine Einzäunung des vergrößerten Festgeländes und eine Platzanweisung notwendig geworden.

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis für unsere Entscheidung. Fahren Sie nicht fort, bleiben Sie im Ort, unsere Prinzersdorfer Wirte freuen sich auf Ihren Besuch.

Der VVP hofft, Sie bei unserem Sommernachtsfest im Jahr 2021 am Pielachstrand wieder begrüßen zu dürfen.

### Blumenschmuck für Prinzersdorf

Corona konnte uns nicht davon abhalten den üblichen Blumenschmuck anzubringen. Vom Hauptplatz über die Goldeggerstraße, Bergstraße, Wienerstraße, Kapelle, Brückengeländer entlang der Linzerstraße bis zum Auweg sind Blumen vom VVP gesetzt worden. Diese werden von den Vereinsfunktionären und freiwilligen Helfern gepflegt. Die Blumen wurden von zwei verschiedenen Teams arrangiert. Am Foto bei der Mühlbachbrücke Annemarie Schaberger, Walter Salzer und Petra Wagner, in der Bergstraße Yvonne Salzer, Hannah Stauffer, Manuela Stern und Walter Salzer.



Wir bedanken uns schon jetzt für die Pflege bei den Helfern Frau Anna Hajek, Frau Hilde König, Familie Franz und Waltraud Obermann, Familie Josef und Ulrike Bauer sowie Frau Christine Waach.

### Von Verein zu Verein

Die Landjugend Prinzersdorf, gegründet als Jugendcorner, feierte heuer im Frühjahr ihr zehnjähriges Bestehen. Mit Gründung übernahmen sie auch vom VVP und der Feuerwehr das Sonnwendfeuer. Wir gratulieren der Jugend zu ihrem Bestandsjubiläum und bedanken uns für ihre tatkräftige Hilfe bei unseren Veranstaltungen.

### Neue Sitzbank

Am Mittergraben wurde eine neue Sitzbank vom VVP aufgestellt. Die Kosten wurden dankenswerter Weise von der Firma JOMO REAL übernommen. Auf der neuen Bank Thomas Steurer, Anrainerin Manuela Stern, Sponsor Wolfgang Hartl und Walter Salzer.

Gibt es öffentliche Flächen, wo eine VVP Sitzbank gut hinpassen würde? Bitte um Kontaktaufnahme.



Sie wollen eine Sitzbank sponsern? Gerne nehmen wir Ihr Angebot entgegen. Obmann Walter Salzer erreichen sie telefonisch unter Tel. 0676 7014026.

Für allfällige Spenden dürfen wir Ihnen noch unsere Bankverbindung zur Kenntnis bringen:

Konto bei der Raiffeisenbank Region Schallaburg, Verschönerungsverein Prinzersdorf,  
IBAN: AT76 3247 7000 0050 2476, BIC: RLNWATW1477



Schulstraße 8, 3385 Prinzersdorf  
 nms.prinzersdorf@noeschule.at  
 www.ems-prinzersdorf.at  
 Tel/Fax: 02749/2321

Als wir einige Tage vor dem 16. März 2020 über die bevorstehenden Schulschließungen informiert wurden, war schnelles Handeln gefragt. Wie können wir mit den Schülerinnen und Schülern kommunizieren? Wie ist Fernunterricht möglich? Schnell war klar, dass unsere Schule mit Office 365 arbeiten würde, auch weil bereits alle mit einer Schulmailadresse dieser Plattform ausgestattet waren. Kollegin Doris Krückl ist es zu verdanken, dass der Fernunterricht sehr rasch wirklich gut organisiert war: Sie bildete in vielen Tag- und Nachtstunden die Schule virtuell auf der Plattform „MS Teams“ ab und leistete wochenlang intensive Supportarbeit für unzählige Schüler- und Lehrerfragen. Es funktionierte jeden Tag besser und nach kurzer Zeit gab es neben den klassischen Unterrichtsgegenständen virtuelle Kanäle für „Nachmittagsbetreuung mit Freizeittipps“, „Beratungszimmer für Kinder mit Sorgen“, „Fortbildung“ – ja sogar ein „Kaffeekammerl“ wurde eingerichtet.

Alle Beteiligten, sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch die Lehrerinnen und Lehrer, lernten ständig dazu, und bald wurden die ersten Erklärvideos produziert und Live-Videobesprechungen zwischen Lehrern und Schülern abgehalten. Anfangs wurden nicht alle gleichermaßen gut erreicht, aber durch hartnäckiges Nachfragen und Unterstützen arbeiteten bald alle – mehr oder weniger intensiv – mit Office 365.

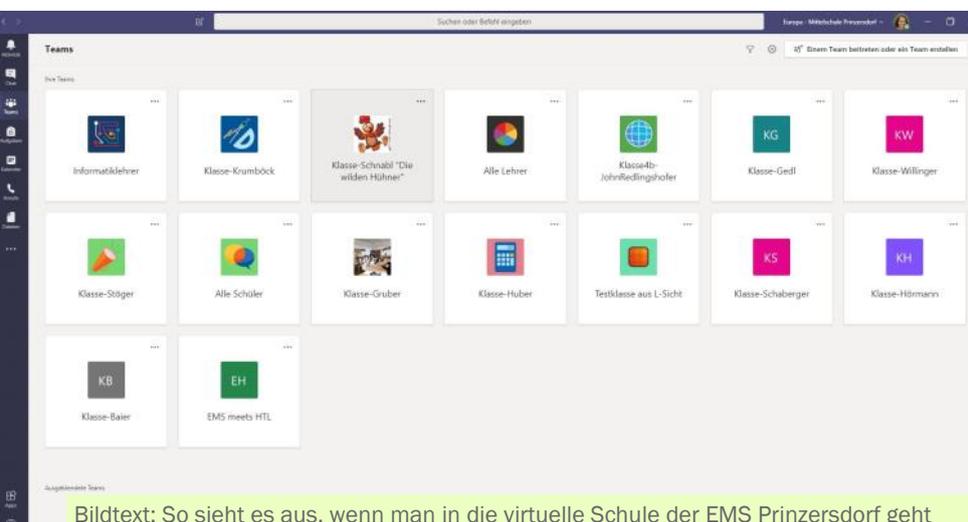


Bildtext: Saisonale Dekoration für unser Schuldenkmal

In diesem Zusammenhang gebührt auch den Eltern großer Dank, für die es sicher nicht einfach war und ist, die aber diese neue Art des Unterrichts unterstützten und oft selbst einiges dazulernten. Ihre Kinder und Jugendlichen erwarben in diesen Wochen einerseits wichtige digitale und informatische Kompetenzen und andererseits wurde das selbstorganisierte Lernen eingeübt und umgesetzt.

Am 18. Mai 2020 wurden unter Einhaltung von Hygienevorschriften die Schulpforten wieder geöffnet. Die Freude über das Wiedersehen war groß und man spürte, dass Schule mehr ist als nur ein Ort des Lernens. Sie ist ein Ort der sozialen Kontakte und Freundschaften, ein Ort, der Struktur und Sicherheit gibt und ein Ort, an dem die Begegnung mit der Bezugsperson Lehrerin bzw. Lehrer möglich ist. Der Organisationsaufwand, diese letzten Schulwochen vor den Sommerferien gut über die Bühne zu bringen, war enorm und erforderte von meinen Kolleginnen und Kollegen ein hohes Maß an Flexibilität.

Danke dafür, dass ich mich auf dieses Team verlassen kann.



Bildtext: So sieht es aus, wenn man in die virtuelle Schule der EMS Prinzersdorf geht

Wie es im Herbst weitergeht, wird sich zeigen. Gezeigt hat sich auf jeden Fall schon jetzt, dass im nächsten Jahr EDV-technisch größere Investitionen anstehen. Wie wichtig es ist, dass unsere Kinder und Jugendlichen auch in digitaler Hinsicht zeitgemäß geschult sind, hat sich in den letzten Monaten sehr deutlich gezeigt.

Ich blicke zuversichtlich einem „normalen“ Schulbeginn entgegen:

Montag, 7. Sept. 2020, 7.25 – 9.10 Uhr

(Busse fahren um 9.30 Uhr)

Dienstag, 8. Sept. 2020, 7.25 – 9.10 Uhr

(Busse fahren um 9.30 Uhr)

ab Mittwoch, 9. Sept. 2020, 7.25 – 13.05 Uhr

(Busse fahren regulär)

Erholsame Sommerferien,

Dir. Martina Leeb



Bildtext: Das Ergebnis einer Umfrage unter SchülerInnen, was sie in Zeit der Coronakrise tun, um sich bei guter Laune zu halten. Je größer die Wörter, desto häufiger wurden sie genannt.

## Stellenausschreibung

Die Mittelschulgemeinde Prinzersdorf bringt folgende Stelle zur Ausschreibung:

### Schulwart/Schulwartin

Dienstzeit: 40 Std. / Woche  
 Voraussichtl. Dienstbeginn: 3. November 2020  
 Dienstort: Europamittelschule Prinzersdorf, Schulstraße 8

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBL 2420 in der jeweils geltenden Fassung.

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Schul- und Berufsausbildung – mindestens 3-jährige Praxis
- bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- handwerkliche Geschicklichkeit und technisches Verständnis
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- freundlicher Umgang mit Menschen aller Generationen
- einwandfreies Vorleben
- Führerschein der Gruppe B
- regionaler Wohnort von Vorteil

Eine Aufgabenbeschreibung können Sie gerne anfordern unter [gemeinde@prinzersdorf.gv.at](mailto:gemeinde@prinzersdorf.gv.at).  
 Bewerbungen richten Sie bitte bis Ende August an die Direktion der Europamittelschule  
[nms.prinzersdorf@noeschule.at](mailto:nms.prinzersdorf@noeschule.at)



"Das Wort KRISE setzt sich im Chinesischen aus zwei Schriftzeichen zusammen – das eine bedeutet Gefahr und das andere Gelegenheit." (John Fitzgerald Kennedy)

Mit den Sicherheits- und Hygienemaßnahmen sind wir den letzten Wochen und Monaten bestmöglich begegnet, um die Gefahr einer Ansteckung praktisch auszuschließen. Davor haben wir nach einer minimalen Umstellungsphase alle Möglichkeiten einer Weiterführung des Unterrichtes genutzt, über Skype, WhatsApp, Telefon, mit Videos und vielen anderen Lernmaterialien.

Das alles hätte nicht funktioniert, wären nicht Sie, geschätzte Eltern und ihr, liebe Kinder, mit Eifer dabei gewesen. Ein abschließendes riesengroßes Dankeschön an alle Beteiligten, auch an die GemeindevertreterInnen, die sich in dieser schwierigen finanziellen Situation sehr großzügig gezeigt haben.

Danke, danke, danke, für die abgelaufene Zeit und auf einen "normalen" Neustart im September!

Je früher die Anmeldungen abgegeben werden, desto eher bekommen Sie einen Ausbildungsplatz in der Musikschule, Nutzen Sie das breit gefächerte Angebot, im Postwurf und auf der Homepage finden Sie die komplette LehrerInnen-Liste mit den Instrumenten.

Die vollständig ausgefüllten Anmeldeformulare können bis Schulschluss bei den MusiklehrerInnen, danach im Rathaus Prinzersdorf abgegeben werden.

Da Julia Saarinen sich beruflich verändert, übernimmt ihre kongeniale Kollegin Kathi Holzweber die Kindertanzgruppe ab September.

Für Unentschlossene veranstalten wir am Freitag, 11.09., ab 14:00 Uhr noch einen Infonachmittag mit Anmelde-möglichkeit (sofern noch Plätze verfügbar sind). Am Anmeldeformular sind zur leichteren Orientierung auch empfohlene Alterskategorien aufgedruckt. Somit ergibt sich ein "vernünftiger" roter Faden in der Musikausbildung.

Ich freue mich auch heuer wieder auf viele Musikschul-anmeldungen und wünsche Ihnen/euch allen einen wunderschönen Sommer und viel Gesundheit -

 , Musikschulleiter  
(Siegfried Binder, BA)

## Musikwerkstatt WAS IST DAS ???



Die „Musikwerkstatt“ verfolgt ein Konzept, bei dem Kleinkinder und deren Eltern zum gemeinsamen Musizieren angeregt werden. Durch musikalische Kinderspiele, Tänze und durch das gemeinsame Singen können die Kinder zusammen mit einem Elternteil, ohne vorgegebene Leistungserwartungen die eigene Stimme und ihren Körper entdecken und Freude daran haben.

Einfache Instrumente wie Klanghölzer, Glöckchen, Rasseln oder Trommeln führen das Kind in die Welt der Klänge. Die Kinder werden motorisch, sprachlich, musisch und in der Wahrnehmung gefördert. Musik spielt für das angeborene Potenzial jedes Kindes eine ganz besondere Rolle. Das musikalische Spiel fördert die Bindung und Zuneigung auf einfache und angenehme Weise.

In unserer Musikschule unterteilen wir die „Musikwerkstatt“ prinzipiell in:

**„Musikwiege“ für 1 bis 2 jährige (bei Bedarf auch unter 1 jährige) - 40 Minuten**

**„Musikschaukel“ für 2 bis 4 jährige - 40 Minuten**

**Weiterführend: Elementare Musikpädagogik für 4 bis 6 jährige - 40 Minuten**

**Ab 6 Teilnehmern kommt eine Gruppe zustande.**

**Der Tarif für die Musikwerkstatt als auch für die Elementare Musikpädagogik beträgt € 20 im Monat.**

**Die Kurse wird Irene Damböck leiten, sie ist diplomierte Musicaldarstellerin, Mutter von drei Kindern.**

Für Fragen und genaue Zeitauskünfte steht Ihnen Frau Irene Damböck unter der Nummer  
Tel. 0664/3615378 oder per E-mail irened1@gmx.at zur Verfügung.

## Ferienspaß - Challenge 2020

Ein turbulenter Frühling geht zu Ende und dadurch konnten wir den Ferienspaß nicht wie gewohnt planen. Aufgrund der diversen Vorsichtsmaßnahmen wäre eine Durchführung in gewohnter Art und Weise nicht möglich. Um den Kindern und Jugendlichen in den Sommerferien trotzdem Abwechslung und Beschäftigung zu bieten, haben wir die „Ferienspaß-Challenge 2020“ ins Leben gerufen.

Dabei werden auf unserer Homepage [www.prinzersdorf.at](http://www.prinzersdorf.at) wöchentlich verschiedene Home-Aktivitäten angeboten. Das Spektrum reicht von sportlichen über naturbezogenen bis hin zu technischen Herausforderungen.

Eine Übersicht der Aktivitäten findet ihr in der Tabelle:

| Woche | Datum                | Thema  | Verantwortlicher   |
|-------|----------------------|--|--|
| 1.    | 06.07. –<br>11.07.20 | Male ein Bild von deinem Lieblingsbuch                               | Bücherei - Schütz Elisabeth  |
| 2.    | 13.07. –<br>17.07.20 | Bewegungswoche – XUND INS LEBEN (nur für bereits angemeldete Kinder) |  |
| 3.    | 20.07. –<br>24.07.20 | Heimwerken mit der Tischlerei Krumböck - Miniwutzler                 | Tischlerei Krumböck<br>(Anmeldung bis 10.07 an <a href="mailto:meldeamt@prinzersdorf.gv.at">meldeamt@prinzersdorf.gv.at</a> )<br>kleiner Unkostenbeitrag |
| 4.    | 27.07. –<br>01.08.20 | Wildkräuter kennenlernen – Kräutersalz herstellen                    | Schimanko Sabine   |
| 5.    | 03.08. –<br>08.08.20 | Tennis – Challenge   | Tennisverein Prinzersdorf  |
| 6.    | 10.08. –<br>15.08.20 | Schatzsuche rund um die Kirche                                       | Pfarre - Ministranten  |
| 7.    | 17.08. –<br>22.08.20 | Natur Bingo  | Bamberger Gabriele und Hoffmann Jakob  |
| 8.    | 24.08. –<br>29.08.20 | Fußball – Challenge  | Grandl Sascha  |

### Wie funktioniert die Ferienspaß-Challenge 2020?

Am Wochenanfang könnt ihr euch die jeweilige Challenge auf [www.prinzersdorf.at](http://www.prinzersdorf.at) aufrufen, herunterladen und entscheidet selbst ob ihr alleine, mit Freunden oder Familie mitmachen wollt. Es ist eine Woche Zeit, um die Aufgabe zu erledigen. Bei manchen Challenges werden am Ende Gewinner gekürt, bei anderen Wochenaufgaben habt ihr die Möglichkeit ein Foto/Video von eurer Arbeit einzusenden.

Nähere Details findet ihr ab 06.07.20 wöchentlich auf der Gemeindehomepage.

Wir freuen uns, mit euch durch diese Ferien zu gehen und hoffen auf euer Interesse und rege Teilnahme an der Ferienspaß-Challenge 2020!

Euer Ferienspaß Team

**Jakob Hoffmann**  
0676 / 89 585 370

**Alexander Sterkl**  
0664 / 89 18 181

**Gabriele Bamberger**  
0699 /11598578



**ATELIER STEINWENDTNER**

HAYDNGASSE 1 A, 3385 PRINZERSDORF

**MAL WORKSHOPS**

„SÜßER MOPS“ – ACRYLMALTECHNIK  
SA, 11. JULI - 14:00 UHR

„BLACK & WHITE“ – ACRYLMALTECHNIK  
SA, 8. AUGUST - 14:00 UHR

KREATIVER FERIEN-WORKSHOP  
(FÜR JUGENDLICHE AB 12 JAHREN UND ERWACHSENE)  
JEDEN DI, START 7. JULI - 14:00 UHR

**ANMELDUNG:**

Tel.: 0680/14 14 140

od. [christina-steinwendtner.at/mal-workshops](http://christina-steinwendtner.at/mal-workshops)

CHRISTINA STEINWENDTNER

-ART &amp; DESIGN-

**Veranstaltungen:**

| Juli      |           |  |
|-----------|-----------|--|
| 3.-5.7.   | 9-17 Uhr  | Flohmarkt  |
| 6.7.      |           | Gemeinde, Start Ferienspaß Challenge                 |
| 6.7.      | 9 Uhr     | Pensionistenverband, Kaffeeplauscherl im GH Wegl     |
| 13.-17.7. |           | Bewegungswoche, EMS                                  |
| 17.7.     | 16 Uhr    | Pensionistenverband, Schnitzelparty im GH Groissmayr |
| 31.7.     | 9-17 Uhr  | Flohmarkt  |
| August    |           |  |
| 1.-2.8.   | 9-17 Uhr  | Flohmarkt  |
| 3.8.      | 9 Uhr     | Pensionistenverband, Kaffeeplauscherl im GH Wegl     |
| 14.8.     | 14-22 Uhr | Nachtflohmarkt                                       |
| 15.-16.8. | 9-17 Uhr  | Flohmarkt  |
| 15.8.     | 10 Uhr    | Union Tennis Verein, Sommerturnier                   |
| 28.8.     |           | Pensionistenverband, Kurzwanderung                   |
| September |           |  |
| 4.-6.9.   | 9-17 Uhr  | Flohmarkt  |
| 5. / 6.9. |           | GH Wegl, Hofheuriger                                 |
| 7.9.      | 9 Uhr     | Pensionistenverband, Kaffeeplauscherl im GH Wegl     |
| 12.9.     | 11 Uhr    | Stockschützen, Juxturnier                            |
| 12.9.     | 9:30 Uhr  | Pfarre, Pfarrfirmung                                 |
| 15.9.     | 14:30 Uhr | Pfarre, Seniorentreffen                              |
| 18.9.     | 15 Uhr    | Pensionistenverband, Jahreshauptversammlung GH Dangl |
| 19.9.     | 13:30 Uhr | ÖVP Radausflug ab Künstlerpark                       |
| 20.9.     | 9:45 Uhr  | Pfarre, Erstkommunion                                |
| 26.9.     | 19 Uhr    | Pielachtaler, Konzert in der EMS Prinzersdorf        |
| 27.9.     | 9:45 Uhr  | Pfarre Erntedankfest                                 |